



Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at <http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content>.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

A r c h i v

für die

Civilistische Praxis.

Herausgegeben

von

Grande, v. Linde, v. Löhr, Mittermaier,
v. Pangerow und v. Wächter.

Siebenundzwanzigster Band,

in drei Hefen,
nebst dem Inhaltsregister.

TOPOS VERLAG

Topos Verlag AG, Vaduz, Liechtenstein 1985
Unveränderter Neudruck der Ausgabe Tübingen 1844
Mit freundlicher Genehmigung des Verlags J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen
Printed in Germany

Inhalt zum ganzen Bande.

Seite

Erstes Heft.

- I. Ueber die sogenannten irregulären Personalservituten. Von Herrn Dr. Zachariä von Lingenthal, Professor der Rechte zu Heidelberg. 1
- II. Ueber den Umfang des Devolutiv-Effects bei Berufungen gegen Erkenntnisse, welche die Klage bedingt oder unbedingt abweisen oder den Beklagten von derselben entbinden. Von Herrn Oberappellationsrathe Dr. Cuccumus in München. (Schluß des Aufsatzes No. XII. im vorigen Hefte.) 57
- III. Die Erzeugung und Bedeutung des Gewohnheitsrechts im Civilproceß. Von Herrn Prof. Dr. J. W. Sartorius in Heidelberg 81
- IV. Noch einige Worte über die kirchliche Baulast. Von Herrn Dr. Jos. Helfert, k. k. Prof. der Rechte zu Prag, f. e. Consistorialrath u. 103
- V. Ueber die Beweisraft der Pfarr-Matrikeln, Pfarr-Competenz-Bücher in Civilrechtsstreitigkeiten. Von Herrn Obergerichts-Advokaten Dr. Uihlein in Mannheim. 114
- VI. Ueber den Zustand der Gesetzgebung in Bezug auf Wechselrecht, über die an den Gesetzgeber in dieser Beziehung zu stellenden Forderungen und über das Bedürfniß einer gleichförmigen Wechselgesetzgebung für Deutschland, wenigstens für die Staaten des deutschen Zollvereins. Von Mittermaier. (Fortsetzung des Auff. Nr. XV. im vor. Hefte.) 120

Zweites Heft.

- VII. Ueber Theilung und Theilbarkeit der Sachen und Rechte. Von Wächter. 155
- VIII. Beiträge zur Lehre von dem Gewohnheitsrecht. Ueber fr. 32. de legibus (I. 3.) und c. 2. C. quae sit longa consuetudo. (VIII. 53.) Noch ein Versuch zur Vereinigung beider Gesetze. Von Herrn F. B. Busch, Präbidenten des Landesjustizcollegiums in Arnstadt. . 197

	Seite
IX. Ueber Besitz und Verjährung verbundener Sachen. Von Herrn Dr. Binding, Advokaten in Frankfurt.	216
X. Ueber die nächsten Bedürfnisse des deutschen Advokaten- standes. Von Herrn Advokaten H. G. Hofmann II. in Darmstadt.	239
XI. Ueber den neuesten Zustand der Leistungen in Bezug auf die Civilprozeßgesetzgebung, die Gerichtsverfassung und die würdige Stellung des Advokatenstandes. Von Mittermaier.	279

Drittes Heft.

XII. Ein Beitrag zu der Theorie über Collision der Gesetze verschiedener Staaten, vornehmlich zur Beleuchtung der Wächter'schen Ansichten. Von Herrn Oberappellations- rath Dr. Kori in Dresden.	310
XIII. Ueber die Fragen: 1) Ob eine Realklage gegen den bloßen Störer des Realrechts, der die Sache nicht, oder nicht als seine eigne besitzt, stattfindet? und 2) Ob der bloße Pächter über Realrechte des Pachtgutes oder an dem Pachtgute mit einem Dritten zu streiten befugt sey? Von Oberappellationsrath Dr. Kori in Dresden.	325
XIV. Zur Lehre von der Rescission pfllichtwidriger Schenkun- gen. Von Herrn Dr. Theodor Breidenbach zu Darmstadt	338
XV. Ueber Besitz und Verjährung verbundener Sachen. Von Herrn Dr. Binding, Advokaten in Frank- furt. (Beschluß des Aufß. Nr. IX im vor. Hefte.)	360
XVI. Ueber das Verhältniß der Beschlüsse des deutschen Bundes zu Sachen der streitigen Gerichtsbarkeit und gerichtlichen Entscheidungen. Von Herrn Dr. Zoepfl, ordentl. Professor der Rechte in Heidelberg.	388